

Kooperationsvereinbarung[©] Fortschreibung Schuljahr 2008/2009

Lernpartnerschaft
Pro Seniore Residenz Rosental
&
Regelschule Gräfenroda

JAHRESTREFFEN – WORKSHOP „BESTANDSAUFNAHME UND ENTWICKLUNG“

- Ort:** Pro Seniore Residenz Rosental
- Datum:** 02.10.2008
- Anlass:** Austausch der gemeinsamen Erfahrungen aus den Aktivitäten des zurückliegenden Jahres und Planung der Maßnahmen für 2008/09

Grundsatz und gemeinsame Festlegungen

- Die Zusammenarbeit in der Lernpartnerschaft wird von allen Seiten (Mitarbeitern, Lehrern, Schülern) als sehr gut beurteilt. Die Partner bekräftigen ihr Interesse an der gemeinsamen Fortsetzung und Vertiefung der bisherigen Kooperation.
- Die durchgeführten Kooperationsprojekte werden als fester Bestandteil im **Schulcurriculum** verankert.
- Die **Kommunikation** zwischen beiden Seiten funktioniert ebenfalls sehr gut.
- Beide Kooperationsmanager setzen ihre Tätigkeit fort:
 - § Frau Christel Matzollek (Unternehmen)
 - § Frau Cordula Scheller (Schule)
- Für die weitere Begleitung im Rahmen der Initiative KURS 21 (insbes. bei der Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit von einzelnen Kooperationsprojekten: TV, Radio, Print- und Online-Medien.) ist Frau Monika Katzberg die zuständige Ansprechpartnerin im Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

Übersicht über die geplanten Kooperationsprojekte im Schuljahr 2008/2009

	Thema der Kooperationsaktivität Kooperationsform	Planung	Start	Fach	JG
1.	Wir stellen unser Haustier vor	09/08		FÜ	8
2.	Bastelnachmittag zur Ausgestaltung des Aufenthaltsraumes	11/08		Kunst	8-9.
3.	Vorstellung der Berufe im sozialen Bereich (Experte im Unterricht)	11/08		WRT	9-10
4.	Wir backen mit den Heimbewohnern	12/08		FÜ	7-8.
5.	Weihnachtliches Programm mit dem Chor und den Rezipitoren der Schule	12/08		Deu, Musik	7-10
6.	Unterstützung bei Betreuung der Projektarbeiten	laufend		FÜ	9

DIE KOOPERATIONSVORHABEN IM DETAIL

Die Kooperationsvorhaben für das 2. Jahr der Lernpartnerschaft sind nachfolgend beschrieben. In diesem Zeitraum werden die Partner sich darüber verständigen, wie sie die Vereinbarungen im Einzelnen umsetzen werden.

1.	Wir stellen unser Haustier vor	09/08		FÜ	8
----	---------------------------------------	-------	--	----	---

Verantwortliche Koordinatoren

Schule: Frau Keune, Herr Kürschner

Unternehmen: Frau Matzollek

Geplante Kooperationsaktivitäten

Die Aktivität ist fächerübergreifend und dient der Annäherung der Generationen.

Über das Haustier ist es beiden Generationen leicht möglich in Kontakt zu treten und Gespräche zu führen.

Planungsgespräch zwischen Lehrern und Mitarbeitern

Ein Planungsgespräch wird 2 Wochen vor dem Termin stattfinden. Es dient dazu, die Schüler handlungsorientiert einzubinden.

2.	Bastelnachmittag zur Ausgestaltung des Aufenthaltsraumes	11/08		Kunst	8-9.
----	---	-------	--	-------	------

Verantwortliche Koordinatoren

Schule: Frau Tröbe, Frau Zimmermann, Frau Keune

Unternehmen: Frau Matzollek

Geplante Kooperationsaktivitäten

Schüler basteln gemeinsam mit den Bewohnern. Ziel der Aktivität ist es, die Ausgestaltung des Aufenthaltsbereiches der Bewohner in Vorbereitung der Hauskirmes vorzunehmen. Die Aktivität ist eingebunden in das Fach Kunst.

Planungsgespräch zwischen Lehrern und Mitarbeitern

Ein Planungsgespräch wird 2 Wochen vor dem Termin stattfinden. Es dient dazu die Schüler handlungsorientiert einzubinden.

3.	Vorstellung der Berufe im sozialen Bereich (Experte im Unterricht)	11/08		WRT	9-10
----	---	-------	--	-----	------

Verantwortliche Koordinatoren

Schule: Frau Keune

Unternehmen: Frau Matzollek

Geplante Kooperationsaktivitäten

Im Rahmen der Berufsorientierung werden die Schüler mit den Berufsbildern im Pflegebereich vertraut gemacht und erfahren die Bewerbungsmodalitäten des Unternehmens.

Planungsgespräch zwischen Lehrer und Mitarbeiter

Ein Planungsgespräch findet 14 Tage vor der Veranstaltung statt.

4.	Wir backen mit den Heimbewohnern	12/08		Fü	7-8.
----	---	-------	--	----	------

Verantwortliche Koordinatoren

Schule: Frau Keune, Frau Scheller

Unternehmen: Frau Matzollek

Geplante Kooperationsaktivitäten

Die Schüler backen gemeinsam mit den Heimbewohnern. Diese Aktivität dient dazu, die Generationen zusammenzuführen, Berührungängste abzubauen und die Kommunikation zu fördern.

Planungsgespräch zwischen Lehrer und Mitarbeiter

Das Planungsgespräch wird 14 Tage vor dem Termin stattfinden. Vorschläge der Schüler zur Gestaltung werden diskutiert.

5.	Weihnachtliches Programm mit dem Chor und den Rezipitoren der Schule	12/08		Deu, Musik	7-10
----	---	-------	--	---------------	------

Verantwortliche Koordinatoren

Schule: Frau Krambs, Frau Keune, Frau Griebel. Frau Zimmermann

Unternehmen: Frau Matzollek

Geplante Kooperationsaktivitäten

Schüler gestalten die Weihnachtsfeier des Seniorenheims mit. Sie präsentieren in einem Programm Lied- und Gedichtbeiträge aus dem Unterricht und außerdem im Freizeitbereich erlernte Instrumentalstücke. Diese Aktivität ist in die Fächer Deutsch und Musik eingebettet.

Planungsgespräch zwischen Lehrer und Mitarbeiter

Ein Planungsgespräch findet 4 Wochen vor der Veranstaltung statt, das geplante Programm der Schüler wird vorgestellt.

6.	Unterstützung bei Betreuung der Projektarbeiten	laufend		FÜ	9
----	--	---------	--	----	---

Verantwortliche Koordinatoren

Schule: Frau Körner, Frau Keune, Frau Zimmermann

Unternehmen: Frau Matzollek

Geplante Aktivitäten

Das Unternehmen unterstützt die Schule bei der Betreuung der Projektarbeiten.

Planungsgespräch zwischen Lehrer und Mitarbeiter

Arbeitsgespräche finden regelmäßig statt, um den Arbeitsstand der Schüler zu überprüfen und die weitere Vorgehensweise mit den Schülern abzusprechen.

Organisatorisches und Adressen

Als Kooperationsmanager bzw. zentrale Ansprechpartner sind beauftragt;

in der Schule: Frau Scheller, Frau Keune

im Unternehmen: Frau Matzollek und Frau Körner

Den Kooperationsmanagern obliegt die Grobsteuerung, Kontrolle und Optimierung der Aktivitäten, die in der Kooperationsvereinbarung festgehalten sind. Darüber hinaus sind sie maßgeblich an der Förderung des partnerschaftlichen Umgangs und der Entstehung einer freundschaftlichen Atmosphäre mit dem Lernpartner beteiligt.

Das Regionalbüro von KURS 21 unterstützt die Kooperationsmanager im allgemeinen und bei der Vorbereitung und Durchführung innovativer Kooperationsaktivitäten. Die Begleitung ausgewählter Kooperationsmaßnahmen mündet in eine Dokumentation für die regionale und überregionale Presse.

Regelschule Gräfenroda

Wolfstal 1

99330 Gräfenroda

Tel: 036205/ 70020

Fax: 036205/ 70021

Name	Funktion/Fach	Telefon	E-Mail
Cordula Scheller	Schulleiterin	036205/ 70020	cordula_scheller@web.de
Petra Keune	Verantw. für Berufsorientierung	036205/ 70020	keunepetra@yahoo.de
Frau Tröbe	Kunst	Schule	rs.graefenroda@t-online.de
Frau Zimmermann	De	Schule	rs.graefenroda@t-online.de
Frau Griebel	De, Ethik	Schule	rs.graefenroda@t-online.de
Herr Kürschner	Sport	Schule	rs.graefenroda@t-online.de

Pro Seniore Residenz Rosental

Alte Lache 3

99330 Gräfenroda

Tel: 036205 / 96-0

Fax: 036205 / 96-199

www.pro-seniore.de

Name	Funktion	Telefon	E-Mail
Christel Matzollek	Residenzleiterin	036205/ 960	christelmatzollek@pro-seniore.com

Zuständig für Betreuung und Moderation:

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

Außenstelle Suhl

Neundorfer Straße 2

98527 Suhl

Tel: 03681 / 709781

Fax: 03681 / 724214

www.schule-wirtschaft-thueringen.de bzw. www.kurs-21.de

Name	Telefon	E-Mail
Monika Katzberg	03681 / 709781	katzberg@bwtw.de

Für Pro Seniore Residenz Rosental
Gräfenroda, 02.10.2008

Für die RS Gräfenroda
Gräfenroda, 02.10.2008

Für KURS 21
Gräfenroda, 02.10.2008
